

DER KONZERTCHOR

## Städtischer Musikverein PADERBORN e.V. seit 1824



### Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. Februar 2015 im Forum St. Liborius, Paderborn

---

**Beginn:** 20.03 Uhr  
**Ende:** 22.31 Uhr  
**Anwesend:** 48 Mitglieder, siehe Teilnehmerliste und der Chorleiter Herr Hellmons  
**Tagesordnung:** siehe Einladung vom 18.01.2015

#### zu Top 1:

Herr Dr. Vahle begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.  
Mit einer Schweigeminute wird an die verstorbene Hiltrud Liedtke gedacht.

#### zu Top 2:

Die Versammlung genehmigt das Protokoll vom 06.03.2014 (2 Enthaltungen).

#### zu Top 3:

Aus dem **Jahresbericht 2014** der Vorsitzenden:

06.03. Generalversammlung

13.06. Kinder- und Jugendkonzert ›Wir sind Kinder einer Welt‹ in der Stephanus-Schule

18.06. Frühjahrskonzert Mendelssohn-Bartholdy ›Paulus‹ (13.06. Oelde, 17.06. Ostbevern)

03.07. Sommerabschluss im ›Schützenhof‹, 31.07. Liboribummel

20.11. Herbstkonzert Dvořák ›Te Deum‹ und Bruckner ›Messe Nr. 3 f-moll‹ (21.11. Ostbevern, 28.11. Oelde)

Jubiläumskonzert von Matthias Hellmons, vor 25 Jahren gleiches Programm

18.12. Weihnachtsfeier mit Dirigentenjubiläum im Hotel ›Aspethera‹

Planung 2015: Frühjahrskonzert Rutter ›Mass of the Children‹ und ›Feel the Spirit‹  
Herbstkonzert Bach ›Weihnachtsoratorium Teile 1 – 3‹, ggf. noch eine Adventskantate

Planung 2016: Frühjahrskonzert diverse ›Last night of the proms‹

Vereinsmitglieder am Jahresende: 95, davon 13 im Kinder- und Jugendchor (Vorjahr: 122, davon 27 Kinder)

Anzahl Aktive bei den Erwachsenen: 53 (20 Alt, 19 Sopran, 8 Bass, 6 Tenor)

Der abschließende Dank geht an Herrn Hellmons, Frau Neumüller, alle Spender und Sponsoren, die Mitglieder des Vorstands und alle Sängerinnen und Sänger.

Im Vorgriff auf die **Mitgliederversammlung 2016** gibt es neue folgende Entwicklungen:

Planung 2017: Frühjahr: noch unbekannt

Herbst: Mahler, ›Sinfonie Nr. 2‹ (in Zusammenarbeit mit dem Landestheater Detmold)

Internetadresse: <http://www.staedtischer-musikverein-paderborn.de>

Bankverbindungen: Sparkasse Paderborn  
Volksbank Paderborn

IBAN: DE78 4765 0130 0000 0830 30  
IBAN: DE39 4726 0121 8702 6624 00

Verband Deutscher Konzertchöre (VDKC): <http://www.vdkc.de>

BIC: WELADE3LXXX  
BIC: DGPBDE3MXXX

Steuernummer: 339/5780/7030  
Vereinsregister: VR 546

## **Chronologie** der Ereignisse in 2015:

**07.01.** Gesamtvorstandssitzung mit Herrn Gockel-Böhner (Kulturamt), der über das Projektvorhaben informiert

**11.02.** Informelle Sitzung mit Herrn Rademacher (GMD Detmold), Herrn Gockel-Böhner, Herrn Bechthold, Herrn Kock, Herrn Dr. Vahle

**12.02.** Mündliche Kündigung Herrn Hellmons lt. Vertrag mit einjähriger Kündigungsfrist: letztes Konzert im Frühjahr 2016 mit Wiederholungskonzerten

**13.02.** Telefonat mit Herrn Heese (Musik-Verein Oelde), um ihn über die Entwicklung zu informieren

**Beschlüsse vom 07.01.:** Der Musikverein wird sich an ›Mahler 2‹ beteiligen. Die Choreinstudierung übernimmt Herr Marbod Kaiser, die Konzertleitung Herr Lutz Rademacher (beide Landestheater Detmold). Auf Wunsch des Veranstalters kann die bestehende Chorgemeinschaft an diesem Konzert nicht beteiligt werden. Der Musikverein wird den Vertrag mit Herrn Hellmons zum Herbstkonzert 2016 kündigen, die Chorgemeinschaft verlassen und die Zeit nutzen, sich neu aufzustellen.

## **Begründung des Vorstands:**

Der Verein steht in starker Konkurrenz zu den kirchlichen Chören (Dom- und Abdinghofkantorei), die in der Öffentlichkeit stärker und besser verankert sind. Das liegt auch an deren gut vernetzten Chorleitern vor Ort. Die sinkende Zahl der Aktiven und jungen Sängerinnen und Sänger sowie die Finanzlage machen es notwendig, sich regional neu zu positionieren, um zukunftsfähig zu bleiben. Ziel ist es, mit der Aufführung, verstärkt auch weltlicher Werke, sich in Paderborn als Chor wieder ein Alleinstellungsmerkmal zu verschaffen und so neue Mitglieder gewinnen zu können. Auch das Anliegen des Kulturamts, das für das jährliche vom Kulturamt veranstaltete Frühjahrskonzert mehr weltliche Werke wünscht, sollte Berücksichtigung finden. Die Überlegungen aus der bestehenden Chorgemeinschaft auszusteigen, in der die Paderborner Anliegen nicht in der Form berücksichtigt werden können, sind nicht neu, sondern seit 2010 immer wieder im Gespräch. Nun gibt es mit ›Mahler 2‹ eine attraktive Gelegenheit, um einen Neubeginn zu starten.

Nach Rücksprache mit Herrn Becker (NWD) bleibt für alle bisher beteiligten Vereine der Sonderpreis für das Orchester erhalten.

Um konzertfähig zu sein, ist der Chor auf einen oder mehrere Partnerchöre angewiesen. Hier sind erste Überlegungen angestellt worden. Die Entscheidung für einen bestimmten Chor oder Dirigenten ist noch offen.

## **Stellungnahme Hellmons:**

Nach dem Gespräch vom 12.02.15 sei eine weitere Zusammenarbeit nach dem Frühjahrskonzert 2015 nicht mehr möglich. Er habe von den Überlegungen nichts gewusst und sei vor vollendete Tatsachen (Kündigung und Ende der Chorgemeinschaft) gestellt worden. Gewünscht hätte er sich eine gemeinsame Absprache, bei der auch seine Wünsche berücksichtigt worden wären. Persönliche Dinge, die am 12.02.15 gesagt worden seien, ließen einen guten Ausstieg nicht mehr zu. Er sehe sich nicht mehr in der Lage, seinen Vertrag zu erfüllen. Es gebe einen Dissens in der Vorgehensweise.

## **Diskussion:**

Die Mitglieder sind überrascht von dem plötzlichen Verlauf der Ereignisse, den getroffenen Entscheidungen und deren Konsequenzen. Deswegen dauert die Diskussion länger an und entfacht sich immer wieder neu. Kernpunkte sind auch:

"Es ist die Aufgabe des Vorstands über die Zukunft des Vereins zu entscheiden – nicht die des Dirigenten."

"Entscheidungen mussten wegen Detmold kurzfristig getroffen werden."

"Die Vorgehensweise ist peinlich und unehrlich. Der Grund für die Entscheidung ist vorgeschoben."

"Ein Vorstand kann abgewählt werden, wenn die Entscheidung nicht gefällt."

"Der Chor schläft. Es ist Zeit für Erneuerung. Die Entscheidung ist richtig."

**Vorstand:** Hauptgrund ist die Zukunft des Chores. Bitte um Akzeptanz für die Handlungsweise. Es gibt auch weitere Gründe, die vor der Allgemeinheit nicht benannt werden sollen. Das Ziel ist die Trennung auf Augenhöhe, bei der die beteiligten Seiten ihr Gesicht wahren. Auf Rückfrage an die Mitglieder, wie die Situation besser hätte gelöst werden können, konnten keine Alternativen genannt werden.

#### zu Top 4:

Herr Kock trägt den **Finanzbericht 2014** vor, eine Kopie liegt dem Protokoll bei.

Einnahmen:	€ 37.240,97
Ausgaben:	€ 46.247,90
Finanzstatus per 31.12.2013:	€ 23.237,50
31.12.2014:	€ 14.230,57 (bedeutet ein Saldo von € -9.006,93)

Die schwierige Finanzsituation ist wegen Überschneidens von Zahlungen (NWD) und Zuschüssen (LMR) entstanden.

Herr Hellmons hat beim Herbstkonzert auf einen Teil des Dirigentenhonorars verzichtet.

#### Diskussion:

Die Ausgaben für die 5 Aushilfssänger im Herbst (€ 1.099,99) sind sehr hoch. Den Vertrag hatte der Musikverein Oelde für die Chorgemeinschaft abgeschlossen, alle Partnerchöre sind mit einem Drittel an der Rechnung beteiligt. In Zukunft sollte es Ziel sein, diese Kosten zu senken.

#### zu Top 5:

Frau Baumert und Frau Golibrzuch haben die Kasse mit folgendem Ergebnis geprüft: Alle Unterlagen wurden einwandfrei geführt, es gibt keine Beanstandungen. Sie beantragen deswegen die **uneingeschränkte Entlastung des Finanzverwalters**. Der Antrag wird angenommen (6 Enthaltungen, keine Gegenstimmen).

#### zu Top 6:

Die Versammlung beschließt die **Entlastung des Vorstandes** (10 Enthaltungen, keine Gegenstimmen).

#### zu Top 7:

a) Für die Neuwahlen überträgt die Versammlung Herrn Willers das **Amt des Wahlleiters**.

b) Der Antrag auf Blockwahl des Vorsitzenden und des geschäftsführenden Vorstands wird angenommen (1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen).

Der Antrag auf geheime Wahlen wird abgelehnt (5 Gegenstimmen, 11 Enthaltungen).

In Abwesenheit wiedergewählt werden:

der 1. Vorsitzende Herr Dr. Vahle sowie Frau Rammert (2. Vorsitzende), Herr Kock (Finanzverwalter) und Frau von Pock (Schriftführerin). Abstimmungsergebnis im Detail: 27 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 11 Enthaltungen

Wiedergewählt (9 Enthaltungen) werden auch die Mitglieder des Vorstands Frau Willeke (Stimmsprecherin Sopran), Frau Peckelsen (Stimmsprecherin Alt), Herr Omri (Stimmsprecher Tenor), Herr Husemann (Stimmsprecher Bass), Herr Bechthold (Medienbeauftragter), Frau Kriesten (Notenwartin) und Frau Schulze (11. Mitglied).

#### zu Top 8:

Frau Baumert und Frau Golibrzuch erklären sich bereit, die **Kassenprüfung in 2016** zu übernehmen.

**zu Top 9:**

Frau Rammert und Herr Dr. Vahle gratulieren und ehren die langjährigen Mitglieder:

Frau Balkenhol, Frau Göke, Frau Schreiner – 50 Jahre

Herr Pritsch, Frau und Herr Willers – 45 Jahre

Herr van Beek – 40 Jahre

Frau Rammert – 35 Jahre

Herr Omri – 30 Jahre

Herr Kock – 25 Jahre

Frau Hüvelmeier – 20 Jahre

und das langjährigste Mitglied: Herr Sendler – 66 Jahre

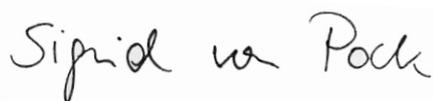
**zu Top 10:**

Herr Willers bietet eine Aufnahme des Konzerts von 1989 auf CD für € 15,- zum Verkauf an.

Herr Husemann macht Fotos mit den Jubilaren.

Frau Peckelsen schlägt vor, sich in diesem Sommer als Verein an der ›Libori-Oase‹ der Kirchengemeinde zu beteiligen. Helfer werden immer benötigt.

Bad Lippspringe, im März 2015



Schriftführerin



1. Vorsitzende